



DHL mit neuem Trend Report „Diversifizierung der Lieferkette“: Vier Möglichkeiten für Unternehmen die Widerstandsfähigkeit ihrer Lieferketten zu stärken

- Vier Dimensionen, um Lieferketten flexibler, widerstandsfähiger und nachhaltiger zu gestalten: Multi-Shoring, Fertigungs- und Lieferantennetzwerk, Verkehrsträger sowie Logistikbetriebe
- Es wird eine umfassende Definition für die Diversifizierung der Lieferkette entwickelt: ein proaktiver Ansatz, der Branchenstandards neu definiert
- Mit dem Bericht haben Unternehmen die Möglichkeit, aktuelle Dynamiken und Muster zu analysieren und ihre Lieferkettenstrategie entsprechend zu bewerten

Bonn, 13. Juni 2024 – Angesichts der jüngsten Entwicklungen, wie etwa geopolitischer Krisen, richtet sich die Aufmerksamkeit von Unternehmen zunehmend auf die Diversifizierung ihrer Lieferketten. Und doch gibt es bis jetzt keine eindeutige Definition und kein umfassendes Modell für diesen Prozess. DHL sowie führende Akademiker haben sich der Herausforderung gestellt und im aktuellen DHL Trend Report mit dem Titel „Diversifizierung der Lieferkette“ eine neue Definition sowie ein vielseitiges Modell vorgelegt. Die Diversifizierung der Lieferkette muss proaktiv erfolgen, indem Unternehmen eine oder mehrere risikominimierende Dimensionen in ihre Lieferketten integrieren. Dazu gehören Multi-Shoring-Liefernetze, Multi-Sourcing, parallele Verkehrsträger sowie gleichzeitige bzw. redundante Logistikoperationen. Der Bericht enthält außerdem konkrete Fallbeispiele von Kunden, anhand derer Unternehmen ihren Diversifizierungsgrad bewerten und eine geeignete Strategie entwickeln können.

„Die Ereignisse der vergangenen Jahre haben deutlich gemacht, wie wichtig belastbare Lieferketten sind und dass Unternehmen ihre globalen Lieferketten entsprechend anpassen müssen“, betont Katja Busch, Chief Commercial Officer und Head of DHL Customer Solutions & Innovation. „Bei DHL wollen wir unsere Kunden dabei unterstützen, auf nachhaltige Weise widerstandsfähig zu bleiben, indem wir maßgeschneiderte Lösungen anbieten, bewährte Verfahren teilen und kooperative Initiativen fördern.“

„Dieser jüngste DHL Trend Report unterstreicht unser Ziel, bei den Trends in der Lieferkette an vorderster Front zu stehen, um unsere Kunden, aber auch Unternehmen in allen Branchen zu helfen“, fügt Klaus Dohrmann, Vice President and Head of Innovation and Trend Research bei DHL Customer Solutions & Innovation, hinzu. „Wir statten Unternehmen mit den neuesten Forschungsergebnissen, unserer Branchenexpertise, Tools und Logistikhösungen aus. Damit können sie ihre



Widerstandsfähigkeit stärken, ihre Agilität fördern, ihre Nachhaltigkeit verbessern und so ihren Wettbewerbsvorteil ausbauen.“

Anschauliches Modell der Dimensionen zur Diversifizierung der Lieferkette

In dem neuen Modell, das DHL in Zusammenarbeit mit dem emeritierten Professor Richard Wilding OBE, einem der weltweit führenden Experten für Logistik und Supply-Chain-Management, entwickelt hat, werden vier Dimensionen zur Diversifizierung der Lieferkette dargestellt:

Dimension 1 – Multi-Shoring: Dies beinhaltet die Verteilung von Produktions- und Zulieferstandorten auf verschiedene Regionen oder Länder, um Produktionsrisiken zu minimieren. Dazu gehört auch die Vervielfältigung von Fertigungskapazitäten und die Nutzung desselben Lieferanten an verschiedenen Standorten.

Dimension 2 – Fertigungs- und Lieferantennetzwerk: Erweiterung des Netzwerks um redundante Lieferanten und Produktionskapazitäten zur Bewältigung finanzieller und betrieblicher Risiken.

Dimension 3 – Verkehrsträger: Gleichzeitige Nutzung mehrerer Transportmittel, die alle Transportabschnitte abdecken, einschließlich der ersten Meile, der Fernstrecke und der letzten Meile, um die Routen zu diversifizieren und das Ausfallrisiko zu verringern.

Dimension 4 – Logistikbetrieb: Erweiterung der logistischen Infrastruktur zur Einbeziehung zusätzlicher Funktionen wie etwa Drehkreuze, Lager sowie Distributionszentren. Dies kann bedeuten, dass redundante Kapazitäten in der Nähe hinzugefügt und bestimmte Logistikaktivitäten zur Diversifizierung ausgelagert werden.

– Ende –

Zum Herunterladen des DHL Trend Report „Diversifizierung der Lieferkette“ (nur auf Englisch):
dhl.com/supply-chain-diversification

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter
group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group

Pressemitteilung



Media Relations

Joanna Kruszewski

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL

***Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.
Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.***

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Mit unseren DHL-Divisionen bieten wir ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, dem internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 395.000 Mitarbeiter:innen in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen nachhaltigen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern und spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Engineering, Manufacturing & Energy“, „Auto-Mobility“, und „Retail“ ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns DHL Group. Die Gruppe erzielte 2023 einen Umsatz von mehr als 81,8 Milliarden Euro. Mit nachhaltigem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.